

Öko siegt im Stromanbieter-Vergleich

Getestet.de zeigt die Vor- und Nachteile großer und kleiner Anbieter auf

Hamburg, 11. April 2010 – Die Preisschlacht auf dem hart umworbenen Strommarkt geht in die nächste Runde. Große Konzerne und deren Discount-Töchter wetteifern mit lukrativen Angeboten gegen die kleinen und mittleren Unternehmen um Neukunden. Letztere wiederum versuchen dagegen zu halten und unterbieten die Großen mit Rabatten und günstigem Ökostrom. Jedoch hat die Erfahrung gezeigt, dass Verbraucher häufig bei Billiganbietern Kompromisse eingehen müssen – ganz besonders im Bereich Service.

Abhilfe im Angebotschaos

Um den für sich richtigen Anbieter im Netz zu finden, bedarf es einer eingehenden Recherche, was zum einen viel Zeit und zum anderen ein genaues Hinschauen erfordert, da vieles nicht auf Anhieb erkennbar ist. Hier schafft www.getestet.de Abhilfe. Das unabhängige Vergleichsportal hat sieben Stromanbieter im Preisvergleich (für Hamburg) bei 62 relevanten Bewertungskriterien und einem Jahresverbrauch von bis zu 1200 Kilowattstunden genauer unter die Lupe genommen - das Ergebnis war überraschend.

Ökostrom-Hersteller gewinnen Gesamtwertung – Service bleibt jedoch auf der Strecke

Mit Nuon, Entega und Lichtblick reihen sich gleich drei Ökostrom-Anbieter auf den vorderen drei Rängen im Testvergleich ein. Alle drei haben den Atomstrom gestrichen und unterbieten mit Rabatten die etablierten Anbieter E.ON, RWE und EnBW. Nuon liefert seinen Strom sogar zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energien. Allerdings können die Ökoanbieter laut Getestet.de in Sachen Service noch nicht überzeugen. Besonders beim Testsieger Nuon gibt es viele Mängel – ohne Geduld geht hier nichts.

	Internetauftritt	Service	Preis	Gesamtnote
	1,5 ★★★★★	3,3 ★★★★★	1,0 ★★★★★	1,9
	2,5 ★★★★★	3,1 ★★★★★	1,3 ★★★★★	2,3
	1,8 ★★★★★	2,5 ★★★★★	3,0 ★★★★★	2,4
	2,1 ★★★★★	3,3 ★★★★★	2,0 ★★★★★	2,5
	1,7 ★★★★★	3,8 ★★★★★	2,6 ★★★★★	2,7
	1,8 ★★★★★	2,8 ★★★★★	3,6 ★★★★★	2,7
	2,4 ★★★★★	4,5 ★★★★★	4,2 ★★★★★	3,7

März 2010 Quelle: Unabhängiges Vergleichsportal - www.getestet.de

Dringende Anliegen etwa werden unter Umständen ausschließlich per E-Mail beantwortet und eine Rückmeldung kann bis zu eine Woche dauern.

Konzern-Discounter: Billigpreise, Atomstrom und mäßiger Service

Mit Billigpreisen versuchen die drei Konzernfilialen eprimo (RWE), Yello Strom (EnBW) und E wie Einfach (E.ON) zu punkten. Den „guten Service“ wälzt man dabei auf den Mutterkonzern ab. Alle drei Anbieter enthüllen sich im Vergleich als puristische Pragmatiker und führen weiterhin Atomstrom im Programm - Yello 45 Prozent, E wie Einfach 42 Prozent und eprimo 25 Prozent. Einzig eprimo bietet einen eigenen Ökostrom-Tarif an. E wie Einfach wirbt mit dem schwammigen „MeinKlima-Tarif“ für einen CO₂-Ausgleich „durch Einsparungen an anderer Stelle“. Yello Strom preist seit zehn Jahren unermüdlich seinen „gelben Strom“ an und verweist in der Öko-Frage auf das Mutterhaus EnBW, das „seit langem verstärkt“ in Anlagen zur regenerativen Energieerzeugung investiere. Abstriche beim Service: Trotz guter Organisation im Hintergrund, haben sich die Konzern-Töchter mit bescheiden ausfallendem Service ihren Discounter-Titel redlichst verdient.

Schlusslicht: stromistbillig

Von den sieben Stromanbietern fällt *stromistbillig* völlig aus dem Rahmen. Das Pforzheimer Unternehmen bietet seinen Kunden nur zwei Tarife an. Die beiden Produkte gibt es nur als im Voraus zu bezahlendes Paket und einer Mindestabnahmemenge von 1500 kW/h Jahresverbrauch. Wer am Ende weniger verbraucht, hat Pech, denn das Guthaben verfällt. *stromistbillig* ist bis 17 Uhr telefonisch zu erreichen, danach ist definitiv Feierabend. Und dass der Anbieter ein Onlinevertriebsportal ist, spielt wohl keine Rolle, denn das Antragsformular muss trotzdem ausgedruckt und per Post nach Pforzheim geschickt werden.

Strompreisvergleich: Die Zahlen einmal im Überblick

Nuon: 17,50 Euro im Monat; Entega: 17,56 Euro; eprimo: 22,70 Euro; Yello Strom: 26,42 Euro; Lichtblick: 26,77 Euro; E wie Einfach: 31,55 Euro.

Für weitere Informationen: <http://www.getestet.de/stromanbieter-test/>

Über Getestet

Getestet.de wurde Mitte 2009 ins Leben gerufen und hat seinen Sitz in Hamburg. Von Partneragenturen über Versicherungen, Jobbörsen, Girokonten, Online- Apotheken und -Shops hin zu Stromanbietern: Getestet wird alles. Das unabhängige Vergleichsportal schafft mit seinen branchenübergreifenden Vergleichen und Auswertungen Abhilfe in der oft undurchsichtigen Angebotsvielfalt des Internets. So können sich zum einen Verbraucher direkt an *Getestet* wenden und etwaige Testwünsche äußern. Zum anderen passt man die Tests den saisonalen Höhenpunkten des Jahres an. Ein weiterer erheblicher Vorteil gegenüber anderen Vergleichsportalen und Testinstituten liegt darin, dass die veröffentlichten Testergebnisse jederzeit und für jeden auf *Getestet.de* zugänglich sind.

Medienkontakt: Agentur prBote

Tahssin Asfour | T: 030.743 0455 15 | asfour@pr-bote.de